

Vertretungsstunden - Mehrarbeit - Regelungen S-H (und Erfahrungen aus anderen Bundesländern)

Beitrag von „Kris24“ vom 20. März 2022 16:12

Zitat von Sissymaus

Das sehe ich anders. Oder stehen die Stunden bei Euch in einer Verordnung? In NRW stehen 3 pro Monat drin. Und die werden zB bei den meisten Kollegen gesetzt, wenn sie sich nicht selbst eintragen.

Ich gebe O. Meier da Recht: das ist etwas, was ihr evtl. gar nicht machen müsst. Ich wäre da auch mit amused und würde denen einen Vogel zeigen, wenn ich wöchentlich mein Deputat um 3 oder sogar um 6 Stunden überschreiten müsste. Wenn es verlässliche Schule gibt, dann muss der Dienstherr die Schule mit 110-120% der Lehrerschaft ausstatten, denn so viele fehlen i. d. R. durch Fortbildungen/Krankheiten und sonstiges Gedöns. Oder es muss eben ausfallen.

Baden-Württemberg weigert sich auch bei anderem (z. B. Kostendämpfungspauschale), sitzt bisher alle Klagen aus. Und die Stunden werden angeordnet, über Monate mit Minusstunden verrechnet und wenn dann immer noch übrig bleibt auch bezahlt.

Ihr seid alle am BK und könnt euch das nicht vorstellen. Unsere SL steht hinter uns, aber Alternative wäre nur Kündigung oder auch Wechsel an eine Schule mit nur älteren Schülern (und beides will ich nicht). Jeder Schultyp hat Vor-und Nachteile.